

# Wirtschaft



**MITARBEITER GEEHRT** ■ Willi Schwarz war 16 Jahre lang beim BFI beschäftigt. Der Kurskoordinator wurde jetzt in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet.

## Teuerausgleich: Nix verschenken“



Jedes Jahr schenken die Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer dem Staat rund 300 Mio. Euro – einfach weil sie sich das Geld nicht abholen“, weiß Arbeitsmarktsprecher Robert Bergovich und rät deshalb zur Arbeitnehmerveranlagung. Die Formulare sind beim Finanzamt erhältlich oder auf der Seite des Finanzministeriums zu bestellen. Oder über FinanzOnline (<https://finanzonline.bmf.gv.at>).

Foto: privat



Die drei besten Arbeiten und Präsentationen der HTL-Schüler wurden prämiert.

Foto: privat

## Projektpräsentation an der HTL Pinkafeld

■ PINKAFELD. Im Rahmen des Projektpraktikums fertigten die jungen Damen und Herren der 4. Klasse Metalltechnik der Landesberufsschule Pinkafeld verschiedenste, sehr anspruchsvolle Werkstücke. Diese

Arbeiten wurden vor breitem Publikum präsentiert. Über den 1. Platz freute sich Johann Andert, der einen Edelstahl-Weintank für die Firma Tankbau Freudenberger in Tatten fertigte.

## Hoher Besuch bei easyTherm

■ UNTERWART. Das innovative Unternehmen easyTherm konnte kürzlich LHStv. Mag. Franz Steindl und sein Team in Unterwart begrüßen. „Die Stimmung war gut, die Gespräche konstruktiv, informativ und auch von fachlicher Tiefe“, freute sich Geschäftsführer Gerfried Burger.



„Energieeffizient heizen“ so lautet das Firmencredo des Unternehmens.

Fotos: privat



Isabella Kochmann ist seit 1. Jänner neue Landesdirektorin der ÖBV.

Foto: ÖBV

## Verkehrsunfall in Richtung Kemetten

■ BGLD. Die neue ÖBV-Landesdirektorin für das Burgenland und südliche Niederösterreich Isabella Kochmann.

Sie folgt Helga Panzenböck, die in den wohlverdienten Ruhestand tritt, und übernimmt nun ihr ein sehr gut aufgestelltes Team. Kochmann ist seit 2004 im Unternehmen und zuletzt stellvertretende Geschäftsführerin.

# Hallo?!? Frau Holle?! Geht da noch was?!

Während der Westen Österreichs fast darin versank, haben wir im Bezirk erst in höheren Lagen Schnee gesehen.

■ BERZIRK (vb). Frau Holle scheint aktuell etwas durcheinander zu sein. Aber wie heißt es so treffend? Des einen Freud, des anderen Leid. Alexander Petzenhauser, Geschäftsführer der Oberwarter Baufirma Steco: „Aufgrund des größtenteils milden Wetters konnten wir viele Terminbaustellen bereits vor Weihnachten fertigstellen. Wir waren bis dahin auch mit der vollen Mannschaft besetzt. Ich befürchte aber, dass die Kaltfront jetzt dann kommt, wenn die Arbeiten draußen weitergehen sollen.“



Die Kunsteisbahn in Pinkafeld freut sich über eine Steigerung der Besucherzahlen.

Fotos: zVg

### Plus von 30 Prozent

Die Betreiber der Pinkafelder Kunsteisbahn profitierten bislang enorm von Frau Holles anscheinendem Winterschlaf.

„Unsere Eismeister können sich nicht erinnern, jemals so viele Leute auf dem Eis gesehen zu haben wie in den

letzten Wochen“, berichtet Betriebsleiter Werner Ulreich. „Allein während der Weihnachtsferien konnten wir gegenüber dem Vorjahr ein Plus von unglaublichen 30 Prozent verzeichnen.“

### Getreide noch nicht bedroht

Reinhard Jany, Obmann des Agrarausschusses, bewertet die aktuelle Wetterlage wie folgt: „Die Niederschlagsmenge ist zwar nicht berauschend, aber die hohe Luftfeuchtigkeit und der viele Nebel im Dezember führten dazu, dass noch genug Wasser da ist.“

Problematischer war der bislang fehlende Frost. Ungeziefer und Verpilzung haben dadurch leichtes Spiel.“ Wie es aussieht, hat jetzt aber zumindest Väterchen Frost endlich ein Einsehen.